



**Sehr geehrte Gemeindegärtnerinnen,
sehr geehrte Gemeindegärtner,**

die 5-jährige Periode als Bürgermeister meiner Heimatgemeinde neigt sich nun ihrem Ende zu.

Es ist mir eine Ehre, Ihr Bürgermeister zu sein. Die Aufgaben waren sehr herausfordernd und zeitintensiv, aber auch sehr erfüllend. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen und Ihnen die wichtigsten Projekte nochmals nahe bringen. Diese Vorhaben und noch viele mehr haben mein Team und ich erfolgreich umgesetzt.

Als ich die Rolle als Bürgermeister übernommen habe, war die finanzielle Stabilität unserer Gemeinde unsicher.

Die Nahwärme, wo die Gemeinde 25% Anteile am Betrieb aber **100% Risikoverantwortung hatte**, stand vor dem Konkurs. Dies hätte nicht nur höhere Schulden bzw. auch den Gemeindekonkurs für Kreuzstetten bedeutet, sondern auch einen Ausfall von Heizung und Warmwasser für viele Haushalte. Mit der Hilfe meines Teams konnte unsere Gemeinde von diesen Risiken befreit werden. Nur dadurch wurde auch die Renovierung der Volksschule möglich.

Das Barvermögen am Ende meiner Amtszeit wird ca. 780.000 € betragen, ungefähr 280.000 € mehr, als zu Beginn meiner Amtsperiode. Gleichzeitig haben wir die Haftungen von **ca. 2,4 Millionen € auf 5.000 € reduziert!**

Eine weitere Herausforderung in den letzten Jahren war der **Leasingvertrag „Bacon“**. Dieser wurde für die Finanzierung von Gasheizungsanlagen in den Gemeindegebäuden abgeschlossen, basierend auf einem Gaslieferungsvertrag. Nach 7 Jahren wurde die Gemeinde auf die Nahwärme umgestellt. Ohne diese Umstellung wäre das Nahwärmeprojekt nicht zustande gekommen?! Dies führte jedoch zu einer über 100%igen Kostensteigerung durch die Vertragsklauseln. Auch diese Situation wurde erfolgreich gelöst.

Ein weiterer Erfolg meiner bisherigen Amtszeit sind die **zahlreichen Förderungen** des Landes Niederösterreich, die wir bei jedem Projekt versuchen, genehmigt zu bekommen. Diese Vorgangsweise hat geholfen, die Finanzen unserer Gemeinde zu entlasten. Die Mittel konnten dadurch für andere notwendige Projekte verwendet werden.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Adolf Viktorik".

Ihr Bgm Adolf Viktorik

**Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und
würde mich freuen, wenn Sie mir für
die nächsten 5 Jahren Ihr Vertrauen
wieder schenken.**